

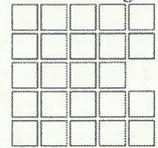
Arbeitsprogramm 2023

Fachausschuss
Amt

Kultur- und Freizeitausschuss
Referat IV / Kunstmuseum

05.10.2022

Stadt Erlangen



Arbeitsprogramm 2023

KUNSTMUSEUM

Zuständiger Fachausschuss: Kultur- und Freizeitausschuss

Einbringung am: 5. Oktober 2022

Datum: 27. Juli 2022

Unterschrift Leitung Kunstmuseum

Datum: 27.7.2022

Unterschrift Referentin

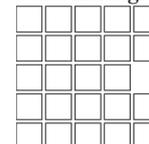
Arbeitsprogramm 2023

Stadt Erlangen

Fachausschuss
Amt

Kultur- und Freizeitausschuss
Referat IV / Kunstmuseum

05.10.2022



Allgemeine Angaben	
Verantwortlich	Dr. Herbert Kurz
Beschreibung	Wechselausstellungen im ersten Obergeschoss des Loewenichschen Palais', Nürnberger Straße 9; Erfassung der Kunstwerke, die in den beiden Depots des Kunstmuseums lagern.
Auftragsgrundlage	Stadtratsbeschluss vom 28. April 2016 über die 'Zukunft des Kunstmuseums'; Vertrag zwischen der Stadt Erlangen und dem Verein Kunstmuseum e.V. vom 14. Juli 2016.
Zielgruppe	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen aus der Stadt Erlangen und der Region.
Ziele / Aufgaben	Ausstellungen zu Künstlerpersönlichkeiten der regionalen fränkischen und Oberpfälzer Kunstlandschaft sowie kunsthistorisch relevanten Themen.

Produktgruppen	
Untergeordnete Produktgruppen in eigener Verantwortung	2511 Museum 1. Wechselausstellungen mit Publikationen 2. Sammeln, Bewahren, Erschließen 3. Ausstellungsbegleitende Bildungs-Angebote

Finanzdaten	2022 Ansatz (€)	2023 Entwurfsansatz (€)	
Budgetdaten¹			
Summe Erträge (Sachmittel)	1.900	1.900	
Summe Aufwendungen (Sachmittel)	65.600	72.100	
Saldo Sachkostenbudget (SKO - Budgetvolumen)	63.700	70.200	
Personalaufwand			Verwaltung über Amt 46
Budgetrücklage			
Stand 30.06.2022	1.000		
Investitionen			
0300 Auszahlung aus Investitionstätigkeit			

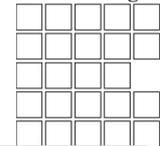
Arbeitsprogramm 2023

Stadt Erlangen

Fachausschuss
Amt

Kultur- und Freizeitausschuss
Referat IV / Kunstmuseum

05.10.2022



Personal ²			
Personalausstattung			
	Gesamt	Beamte	Tarifbeschäftigte
IST-Stand lt. Stellenplan 2022	1,5		
davon derzeit besetzt mit			
- Vollzeitkräften			1,0
- Teilzeitkräften			0,5
- Davon derzeit nicht besetzt "freiwillig" bzw. "gesperrt"			
Anmerkungen zu sonst. Beschäftigungsverhältnissen			
- Stundenkontingente			
- Saisonkräfte			
- Anzahl der Ausbildungsarbeitsplätze Verwaltungsbereich: gewerblicher Bereich			
- Anzahl der bestellten Auszubildenden im Amt			

Stellenplan 2023		
Beantragte Änderungen (Übersicht ohne Stellenwertänderungen und ohne Begründungstext)	Funktion + Stellenumfang (VZ bzw. TZ-Anteile)	Stellenwert
Folgende neue Planstellen wurden von der Fachdienststelle beantragt:	0,5 Wiss. Mitarbeit – Sperrung auf 10 Stunden ;	EG 13
	0,5 Bildungsarbeit / Ausstellungspädagogik; Sperrung auf 13 Stunden	EG 9b
	0,5 SB Sammlung – Sperrung auf 15 Stunden	EG 5
Folgende Stelleneinzüge, Stellensperrungen und kw-Vermerke sind vorgesehen		

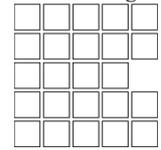
Arbeitsprogramm 2023

Fachausschuss
Amt

Kultur- und Freizeitausschuss
Referat IV / Kunstmuseum

05.10.2022

Stadt Erlangen



Arbeitsprogramm 2023 (auf Basis des IST-Personalstandes 2022)

I. AUSSTELLUNGEN

15.01. – 26.02.2023

Traum und Realität in der Malerei (Arbeitstitel)

Gruppenausstellung

Wenn man die aktuelle, zeitgenössische Malerei-Szene überblickt, ist es auffällig, wie sehr heute figurativ gemalt wird. Ganz anders als noch vor etwa zwanzig Jahren, als die „informelle“ abstrakte Kunst en vogue war. Spannend daran ist gleichzeitig, dass die kunsthistorisch gewachsene Unterscheidung zwischen figurativ und abstrakt heute keine Rolle mehr zu spielen scheint, dass ganz im Gegenteil die Künstler*innen mit dem Changieren zwischen den beiden vergangenen Polen der Malerei spielen. Oft werden diese Übergänge genutzt, um träumerische, surreale Szenarien zu verkörpern. Dieser Malerei zwischen (figurativer) Realität und (abstrakter) Traumwelt soll die Ausstellung gewidmet sein. Acht künstlerische Positionen aus der Region werden gezeigt.

19.03. – 30.04.2023

Künstler*innen der Oberpfalz (Arbeitstitel)

Gruppenausstellung

Das Kunstmuseum Erlangen ist mit seiner Sammlung und dem Ausstellungsprogramm nicht nur Franken und der direkten Region um Erlangen verschrieben, sondern auch der Oberpfalz, die viele interessante Künstler*innen zu bieten hat. Die Ausstellung nimmt sechs künstlerische Positionen verschiedener Generationen in den Blick und zeigt damit ausgewählte Highlights der oberpfälzischen Kunstszene von Malerei über Skulptur bis hin zur Grafik. Beteiligte Künstler*innen sind Maria Maier, Paul Schinner, Renate Haimerl-Brosch, Alois Achatz, Regine Herzog und Franz Pröbster Kunzel.

21.05. – 25.06.2023

7. Biennale der Zeichnung

Gruppenausstellung

Bereits zum siebten Mal findet in der Metropolregion die Biennale der Zeichnung statt und zum siebten Mal auch ist das Kunstmuseum Erlangen einer von inzwischen zehn Ausstellungsorten. An diesen zehn Orten in Nürnberg, Fürth, Erlangen, Schwabach und Zirndorf wird mit der Biennale der Begriff der zeitgenössischen Zeichnung erkundet. Jedes Haus individuell, aber doch als Gruppenleistung organisiert, zeigt, was Zeichnung heute sein kann.

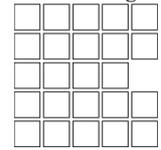
Arbeitsprogramm 2023

Fachausschuss
Amt

Kultur- und Freizeitausschuss
Referat IV / Kunstmuseum

05.10.2022

Stadt Erlangen



Das Kunstmuseum Erlangen präsentiert, seinem Schwerpunkt treu bleibend, drei Künstler*innen aus der Region, die sich mit unterschiedlichen Materialien und Herangehensweisen in ihren Werken zeichnerischen Ideen widmen.

10.09. – 22.10.2023

Raum für Fotografie

Junge Künstler*innen aus der Metropolregion

Die mit „Raum für Raum“ (2019) und „Raum für Malerei“ (2021) begonnene Ausstellungsreihe „Raum für...“ wird im Zweijahresrhythmus als Plattform für junge Künstler*innen aus der Metropolregion fortgesetzt. Es ist dem Kunstmuseum Erlangen ein besonderes Anliegen, der jungen Künstler*innen-Generation Raum zu bieten, in dem sie teilweise ihre ersten institutionellen Ausstellungsmöglichkeiten findet. Die Künstler*innen leben und arbeiten alle in der Metropolregion und sind oder waren Student*innen an der Akademie der Bildenden Künste Nürnberg. In diesem Jahr soll es nach den Themen Raum (also Skulptur) und Malerei um die Fotografie gehen.

12.11. – 10.12.2023

Herbstsalon

Jahresausstellung des Kunstvereins Erlangen

Wir freuen uns, in diesem Jahr zum ersten Mal die Jahresausstellung des Kunstvereins Erlangen zu Gast im Kunstmuseum begrüßen zu dürfen, die eine wichtige Ausstellung für Künstlerinnen und Künstler aus der Region ist und damit gut in das Ausstellungsprogramm des Kunstmuseums passt. Wie in jedem Jahr reichen Mitglieder des Kunstvereins Werke für die Ausstellung ein, die durch eine Jury ausgewählt werden und gemeinsam in den Räumen des Kunstmuseums gehängt werden. Diese besondere Kooperation wird 2023 einmalig so stattfinden.

Ausstellungen des Freundeskreises Kunstmuseum Erlangen e.V. (extern)

Frühjahr und Herbst 2023

Kooperation in Kunst

Gemeinsam gestalten die Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach und der Freundeskreis Kunstmuseum Erlangen e.V. im Rahmen der Kooperation in Kunst jährlich zwei Ausstellungen von und mit Künstler*innen aus der Region, die von einer Jury ausgewählt werden. Die beiden Ausstellungen finden im Frühjahr und Herbst in der Kundenhalle der Sparkasse am Hugentottenplatz statt.

Arbeitsprogramm 2023

Fachausschuss
Amt

Kultur- und Freizeitausschuss
Referat IV / Kunstmuseum

05.10.2022



04.05. – 26.05.2023

Der Freundeskreis zum Gast im Kunstverein Erlangen

Jährlich ist der Freundeskreis des Kunstmuseums mit einer Ausstellung in den Räumen des Erlanger Kunstvereins zu Gast. Ausgewählte Einzelpositionen und spannungsreiche Gruppenkonstellationen werden hierfür aus der regionalen Künstler*innen-Szene ausgewählt. Die Ausstellung findet im Kunstverein Erlangen e. V. in der Hauptstraße 72 statt.

II. SAMMLUNG

Erfassung des Inventargutes, Schenkungen, Leihverkehr, Wertermittlung

Die Sammlung des Kunstmuseums Erlangen ist auf zwei Standorte in der Stadt verteilt; einer davon liegt an der Peripherie, so dass die stete Erreichbarkeit stark eingeschränkt ist. Für das nahe liegende Depot wurden weitere Planschränke und Regale angeschafft, damit die Grafiken (ungefähr 20.000 Blätter) und Gemälde ordnungsgemäß gelagert werden können. Durch das Softwareprogramm VINO können insgesamt 13.300 Inventarblätter erzeugt werden.

Die im Vertragstext vom 14. Juli 2016 angesprochene Klärung von Eigentums-, Urheber- und Persönlichkeitsrechten konnte in großem Umfang abgearbeitet werden und ist abgeschlossen: vgl. hierzu die Vorlage 46/054/2020 zum KFA am 25.03.2020 und Top 19.4 im Stadtrat am 26.03.2020.

Ein immens wichtiges Ziel des Kunstmuseums ist es, die Sammlungsarbeit mit Fachpersonal der Museologie zu besetzen: Bearbeitung von Schenkungen an das Museum, den Leihverkehr organisieren und insbesondere die Inventarisierung der Bestände binden enorme Zeitressourcen der jetzigen Mitarbeiter*innen. Ohne dieses zusätzliche Fach-Personal kann die Wertermittlung der Kunstobjekte nicht durchgeführt werden.

III. ÖFFENLICHKEITSARBEIT

Öffnungszeiten / Bildungsarbeit / Homepage / Instagram

Die Betreuung der Öffnungszeiten während der Ausstellungen wird von den ehrenamtlich Tätigen sowie den Mitgliedern des Freundeskreises Kunstmuseum e.V. übernommen. Die aktuellen Öffnungszeiten: Mi., Fr., Sa.: 11–15 Uhr, Do. 11–19 Uhr, So. 11–16 Uhr.

Zu den Ausstellungen werden im Kunstmuseum – sofern keine Corona-Einschränkungen vorliegen – regelmäßig öffentliche Führungen angeboten. Für den Aufsichtsdienst und für den Hauptsponsor des Vereins gibt es jeweils eine Führung durch den Kurator bzw. die Kuratorin der jeweiligen Ausstellung.

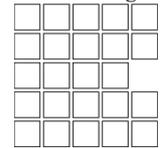
Arbeitsprogramm 2023

Fachausschuss
Amt

Kultur- und Freizeitausschuss
Referat IV / Kunstmuseum

05.10.2022

Stadt Erlangen



Das Bildungsangebot für Schulklassen knüpft nach der Pandemie wieder allmählich an die ehemals durchgeführten Angebote an. Zu jeder Ausstellung können unter regulären Bedingungen zwei Schulklassen mit pädagogischem Programm angesprochen werden.

Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Kunstmuseums ist verstetigt: Das Ausstellungsangebot ist seit der Ausgabe Nr. 63, Juni 2018 fester Bestandteil der Museumszeitung in der Metropolregion; die Homepage www.kunstmuseum-erlangen.de konnte im März 2019 an den Start gehen. Auf Instagram folgen über 2000 Personen dem Kunstmuseum.

IV. Entwicklungstrends, Prognosen, Herausforderungen

Das Team des Kunstmuseums hat seit der Vertragsunterzeichnung am 14. Juli 2016 zu sehr unterschiedlichen Positionen der Kunst Ausstellungen realisieren können. Diese finden sowohl im Loewenichschen Palais (jährlich vier bis fünf Ausstellungen) als auch extern im Kunstverein (Hauptstraße) und der Sparkasse Erlangen (Hugenottenplatz: zwei Ausstellungen) statt.

Damit die Ergebnisse für die Wissenschaft gesichert werden, entstehen zu vielen Ausstellungen begleitende Kataloge.

Seit den sechs Jahren seines Bestehens arbeitet das Kunstmuseum Erlangen mit einem unveränderten Personalschlüssel (1,5 Planstellen). Vergleichbare Einrichtungen wie das Kunstpalais in Erlangen oder die Kunstvilla in Nürnberg verfügen über eine deutlichere Personalausstattung: jeweils eine Planstelle für Museologie (Inventarisierung und Betreuung der Sammlung) und Bildungsarbeit (Führungen, Ausstellungspädagogik, etc.) sind heute Standard in der Museumsarbeit.

V. Langfristige strategische Ziele

Aufgrund der Tatsache, dass das Kunstmuseum einen hohen Anteil an älteren Besucherinnen und Besuchern hat, müssen hinsichtlich Mobilität und Barrierefreiheit Überlegungen zur Installierung eines Aufzuges angestellt werden. Dieser Aufzug ist auch notwendig für den Transport von Kunstgegenständen, die bei einer Skulpturen-Ausstellung teilweise ein großes Gewicht besitzen. Der Fluchtweg aus dem großen Saal auf den Vorplatz der Arkaden ist immer noch nicht realisiert, obwohl die Umsetzung seitens der Stadt bereits seit fünf Jahren angestrebt wird. Der Brandschutz und die Fluchtwegproblematik, vor allem aus dem zweiten Obergeschoss, ist nach wie vor nicht gelöst. Im ungünstigsten Fall wird der Zutritt zu diesen Räumen maximal eingeschränkt. Ein wesentliches Problem stellen auch die Einschränkungen bei der Zwischenlagerung von Ausstellungsobjekten vor und nach deren Präsentation dar. Deren Aufbewahrung in den jeweiligen Depots ist jedes Mal eine logistische Herausforderung und bindet unnötig Ressourcen. Und schließlich stehen in Kürze Verhandlungen über den Weiterbetrieb der Ausstellungsflächen an.

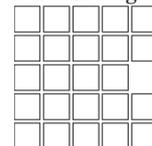
Arbeitsprogramm 2023

Fachausschuss
Amt

Kultur- und Freizeitausschuss
Referat IV / Kunstmuseum

05.10.2022

Stadt Erlangen



Sofern Stellenplananträge für 2023 gestellt wurden:

Falls die für 2023 beantragten Stellen durch Beschlussfassung des Stadtrats genehmigt werden, können die im jeweiligen Stellenplanantrag aufgeführten Aufgaben zusätzlich erfüllt werden. Das Arbeitsprogramm 2023 wird dadurch entsprechend ergänzt.

Bei Nichtgenehmigung wird auf die im jeweiligen Stellenplanantrag dargestellten Auswirkungen verwiesen.

DMS-Einführung

Die DMS-Einführung wurde mangels zusätzlichen Personals nicht umgesetzt.